

Agenda

- **Anbietung**
OGD und der Unterlagenbegriff im BArchG
- **Bewertung**
Pro und Contra Archivwürdigkeit
- **Übernahme und Archivierung**
Bringschuld versus „Holmöglichkeit“
Problem der stabilen Zitierfähigkeit
Konzept einer OGD-Bereitstellungsplattform
- **Perspektiven**



Anbietung



Transparenz bewahren: Open Government Data im Bundesarchiv

Felix Lange

05.06.2024

www.bundesarchiv.de

§12a EGovG: Doppelte Relevanz für das Bundesarchiv (BArch)

§ 12a Abs. 1

*Die Behörden des Bundes [...] stellen unbearbeitete maschinenlesbare **Daten, die sie zur Erfüllung ihrer öffentlich-rechtlichen Aufgaben erhoben haben** oder durch Dritte in ihrem Auftrag haben erheben lassen, zum Datenabruf **über öffentlich zugängliche Netze bereit.** [...]*

1. BArch als Behörde

Veröffentlicht eigene Daten.

Betrifft Findmittel und Archivalien* ohne Schutzfrist. Digitaler Lesesaal des BArch.

2. BArch als Archiv FÜR Behörden

Archiviert veröffentlichte Daten aus Behörden ?

* s. Erwägungsgrund Nr. 65 der Richtlinie 2019/1024/EU



Gegenstand der Anbietungspflicht: Begriff der „Unterlage“ im Bundesarchivgesetz (BArchG)



§ 5 Abs. 1 BArchG

*Die öffentlichen Stellen des Bundes haben dem Bundesarchiv [...] **alle Unterlagen**, [...] **zur Übernahme anzubieten**, wenn*

- 1. sie die Unterlagen [...] **nicht mehr benötigen***
- 2. ihnen die weitere Aufbewahrung der Unterlagen nicht durch besondere Rechtsvorschriften gestattet ist.*

*...**spätestens 30 Jahre nach ihrer Entstehung...***

§ 1 Nr. 10

Im Sinne dieses Gesetzes sind Unterlagen:

Aufzeichnungen jeder Art, unabhängig von der Art ihrer Speicherung.



Zeitpunkte und Bedingungen der Anbietung nach BArchG



§ 5 Abs. 1 BArchG

Die öffentlichen Stellen des Bundes haben dem Bundesarchiv [...] **alle Unterlagen**, [...] **zur Übernahme anzubieten**, wenn

1. sie die Unterlagen [...] **nicht mehr benötigen**
2. ihnen die weitere Aufbewahrung der Unterlagen nicht durch besondere Rechtsvorschriften gestattet ist.

...spätestens 30 Jahre nach ihrer Entstehung...

§ 5 Abs. 3 BArchG

Elektronische Unterlagen, die einer **laufenden Aktualisierung** unterliegen, sind [...] zu bestimmten, **einvernehmlich** [...] **festzulegenden Stichtagen ebenfalls anzubieten**.



Anbietungspflicht von OGD nach BArchG

- OGD sind anbietungspflichtige Unterlagen i.S. des BArchG.
- Zeitpunkt und Modalitäten der Anbietung von veröffentlichten Daten werden durch BArchG jedoch nicht im Detail geregelt.



Offen: Technisch-organisatorische Umsetzung der Anbietung



Bewertung



Transparenz bewahren: Open Government Data im Bundesarchiv

Felix Lange

05.06.2024

www.bundesarchiv.de

Archivwürdigkeit von Open Government Data

PRO

- Behördeninterner Prüf- und ggf. Transformationsprozess vor Veröffentlichung
 - => Potentiell hohe gesellschaftliche Relevanz
 - => Potentiell hohe Datenqualität
 - => Offene Datenformate (Archivfähigkeit)
- Verpflichtende standardisierte Metadaten durch die Datengeber
- Pro Datensatz i. A. moderate Datenumfänge
- Zitierfähigkeit der Daten wichtig, aber nicht dauerhaft gewährleistet



Archivwürdigkeit von Open Government Data

CONTRA

- Gefahr der dreifachen Redundanz in der Überlieferungsbildung
=> 1 Datensatz / Informationsobjekt in...
 - Fachverfahren (ggf. Teil-Ganzes-Beziehung)
 - E-Akte (eigentlich führendes System) *OGD ergänzende Überlieferung zu E-Akte*
 - Open-Data-Veröffentlichung *Strukturierte Daten*
- Daten bilden nur bedingt behördliches Handeln ab. Kontext fehlt. 
- Beinhalten OGD nur kurzzeitig relevante Informationen (Bsp. Verkehrsdaten)?
Sinnvolle Datenschnitte



Übernahme und Archivierung



Transparenz bewahren: Open Government Data im Bundesarchiv

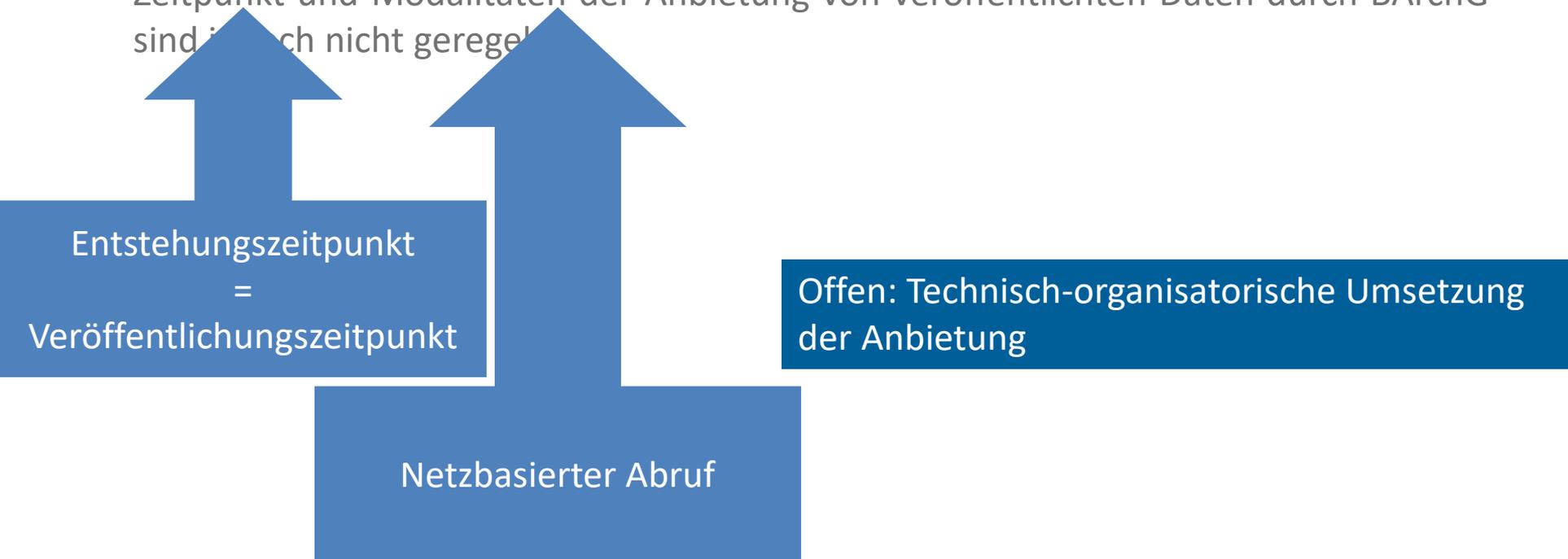
Felix Lange

05.06.2024

www.bundesarchiv.de

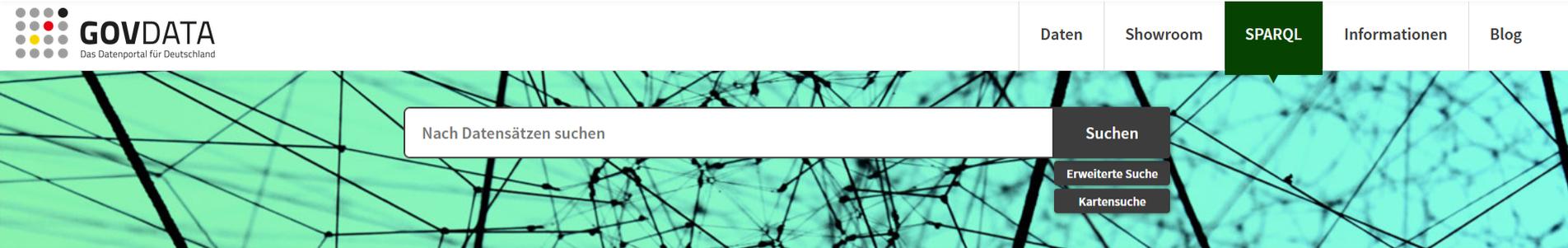
Anbietungspflicht von OGD nach BArchG

- OGD sind anbieterpflichtige Unterlagen i.S. des BArchG.
- Zeitpunkt und Modalitäten der Anbietung von veröffentlichten Daten durch BArchG sind jedoch nicht geregelt.



Netzbasierter Abruf: Archivfachlicher Paradigmenwechsel?

GovData SPARQL-API



Schnittstellen

Der auf GovData veröffentlichte Metadatenkatalog lässt sich nicht nur über die Funktion auf der Website durchsuchen, sondern natürlich auch maschinell abfragen und verarbeiten. Hierfür stehen ein SPARQL Endpunkt (<https://www.govdata.de/sparql>) sowie die CKAN API  (Endpunkt <https://www.govdata.de/ckan/api>) zur Verfügung.

SPARQL-Assistent

Automatisierte Abfragen der durch einzelne Stellen veröffentlichten Datensätze: Deskriptive Metadaten und Link zu den Nutzdaten

Alle Datenbereitsteller stellen ihre Datenkataloge im RDF-Format und diese Original-Metadaten der zuliefernden Stellen können jetzt über den SPARQL-Assistenten abgerufen werden:

<https://www.govdata.de/sparql>



Netzbasierter Abruf: Archivfachlicher Paradigmenwechsel?

Grenzen und Gefahren des netzbasierten Abrufs mit Hilfe von GovData

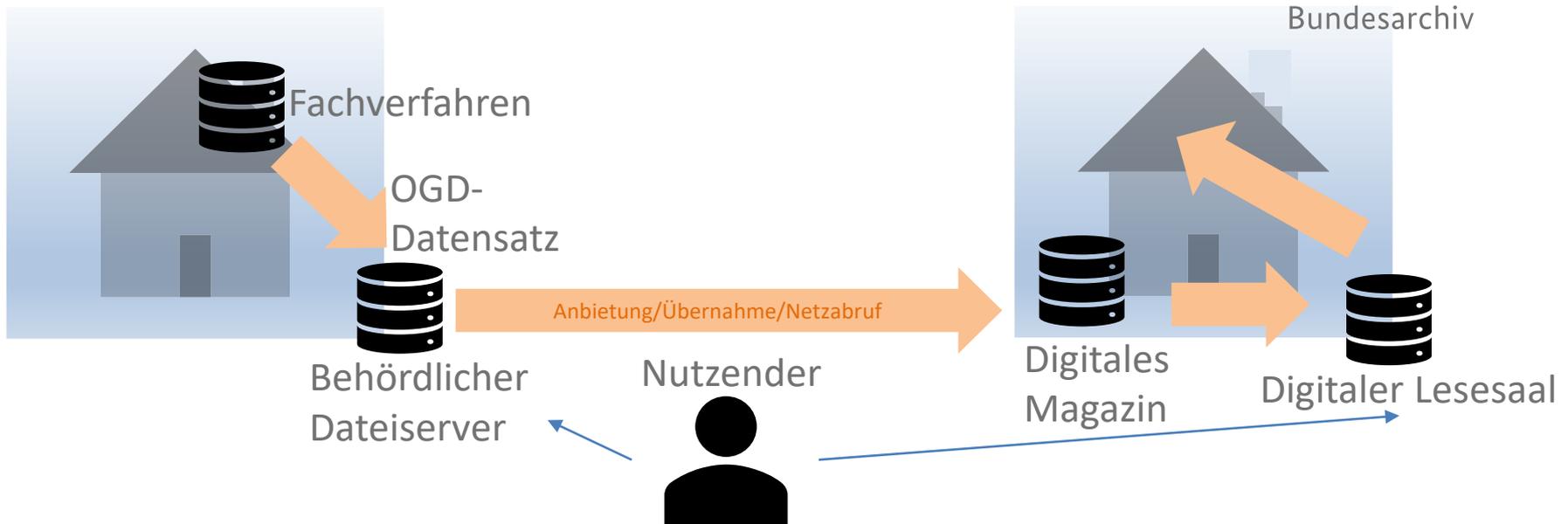
- Grundsätzlich: Abhängigkeit von Drittsystem
- Anzahl von Einträgen als Herausforderung für den Bewertungsprozess
- „Flache“ Metadatenbeschreibung als Herausforderung für den Bewertungsprozess
- Gefahr nicht (korrekt) in GovData nachgewiesener Datensätze



Datenfluss

Übernahme von OGD kann zu einer doppelten Veröffentlichung mit Zeitverzug führen. Daher: Warum nicht direkt beim BArch veröffentlichen?

Datenproduzent Behörde



Geplante Funktionalitäten

- Persistente Identifikatoren
- Versionierung
- Integration in künftigen digitalen Lesesaal des Bundesarchivs
- AFIS-Anbindung für archivische Bewertung und dauerhafte Archivierung in der Infrastruktur des Bundesarchivs



Bereitstellungsplattform: Grenzen und Risiken

- Viele fach- und bereichsspezifische OGD-Portale
- Zu hohe technische Voraussetzungen für die Veröffentlichung von High Value Datasets
- Hoher technisch-organisatorischer Aufwand außerhalb des gesetzlichen Kernauftrags des BArch



Zusammenfassung - Perspektiven

- Open Government Data werden (so oder so) ein neues Betätigungsfeld für öffentliche Archive.
- Neuartige Möglichkeiten und Herausforderungen für die Übernahme dieser Daten.
- Chance für Archive, rechtzeitig (nämlich *jetzt*) auf die Ausgestaltung der OGD-Dateninfrastrukturen Einfluss zu nehmen.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Stellen Sie gerne Ihre *offenen* Fragen.



Kontaktdaten

Ansprechpartner/-in: Anne Herfurth
Telefon: 030 18681-17681
Email: DGI4@bmi.bund.de
Anschrift: Bundesministerium des
Innern und für Heimat
Referat DG I 4
Alt-Moabit 140
10557 Berlin

Ansprechpartner/-in: Felix Lange
Telefon: 030 187770-8951
Email: b4@bundesarchiv.de
Anschrift: Bundesarchiv
Referat B 4
Potsdamer Straße 1
56075 Koblenz



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



Transparenz bewahren: Open Government Data im Bundesarchiv

Felix Lange

05.06.2024

www.bundesarchiv.de